

LEBENS LAUF

Andrea Frost-Hirschi, lic.iur.



Berufliche Tätigkeiten

seit 1.3.2017	Leiterin Abteilung Rechtsberatung, Mitglied Geschäftsleitung, Schweizerischer Berufsverband der Pflegefachpersonen (SBK), Sektion Bern (60% Pensum)
seit 2013	Fachrichterin für Arbeitsrecht, Regionalgericht Bern-Mittelland, seit 2017 Regionalgericht Oberland (Nebenamt)
seit 2010	Vizepräsidentin Verwaltungskommission Bernische Pensionskasse (BPK), Arbeitnehmervertreterin. Präsidentin Nominations- und Vergütungsausschuss, Mitglied Anlageausschuss Beratungsmandate, z.B. Moderation Politikplanung 2013 bis 2016 für den Gemeinderat der Stadt Biel; Beratungs- und Ausbildungsmandate Kaufmännischer Verband Bern und Aargau; Schweizerischer Hebammenverband
2011 bis 2012	Stellvertretende Generalsekretärin, Gesundheits- und Fürsorgedirektion, Kanton Bern: Personal, Finanzen, Informatik und Eigentümerstrategie Spitäler
2004 bis 2011	Justizinspektorin Regierungsstatthalterämter, Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion, Kanton Bern
2002 bis 2003	Sektionschefin Sozialpolitik, Bundesamt für Flüchtlinge
1999 bis 2001	Personalchefin Privatspital, Basel
1996 bis 1999	Fachreferentin, Generalsekretariat Eidgenössisches Departement des Innern
1993 bis 1996	Personalleiterin Privatassekuranz, Helvetia Patria, Basel und St. Gallen
1992 bis 1993	Gerichtspraktikum, Baselland, und Praktikum Justizdepartement Basel-Stadt, danach juristische Mitarbeiterin Rechtsdienst Regierungsrat und kantonale Stiftungsaufsicht
1990 bis 2000	nebenamtliche Kursleiterin, Volkshochschule der Universität Basel, für Informatik
1981 bis 1992	Informatik-Projektleiterin und –Ausbildnerin, S. KARGER AG, medizinischer Verlag, Basel

Ehrenamtliche Tätigkeiten

seit 2015	Vizepräsidentin PK-Netz 2. Säule (Interessenvertretung Arbeitnehmer/-innen in der beruflichen Vorsorge)
seit 2015	Mitglied, 2018 Präsidentin Grosser Gemeinderat (Parlament), Spiez

seit 2007	Geschäftsleitungsmitglied Bernischer Staatspersonalverband (BSPV), Mitglied Ausschuss Rechtsschutz
2002 bis 2010	Schulrätin Therapie- und Schulzentrum für motorisch- und sehbehinderte Kinder und Jugendliche (TSM), Münchenstein BL
1999 bis 2004	Mitglied Grosser Rat Basel-Stadt (Kantonsparlament), Vizepräsidentin Kommission für Gesundheit und Soziales
1993 bis 2000	Vorstandsmitglied, 1998 bis 2000 Präsidentin Frauenzentrale Basel-Stadt

Aus- und Weiterbildung

2013 bis 2014	Ausbildung als Mediatorin, Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung, IEF, Zürich, und Universität Heidelberg, Institut für Mediation, Abschluss Juni 2014
1998 bis 1999	Nachdiplomstudium Europarecht, IDHEAP
1992 bis 1994	Lehrgang für die eidg. Berufsprüfung für Sozialversicherungsexpert/-innen
1987 bis 1991	Studium der Rechte, Universität Basel (Lizentiat November 1991)
1978 bis 1979	Handelsschule (Handelsdiplom 1979)

Schulbildung

1985	Maturität (berufsbegleitend) Primar- und Mittelschule Kanton Baselland; 9. bis 12. Schuljahr Rudolf Steiner-Schule, Basel
------	---

Sprachen

Deutsch	Muttersprache
Französisch	sehr gute Kenntnisse in Wort und Schrift
Englisch	sehr gute Kenntnisse in Wort und Schrift
Italienisch	sehr gute mündliche, gute schriftliche Kenntnisse
Spanisch	mündliche Kenntnisse

Persönliches

Geboren 1959 in Basel, aufgewachsen in Bottmingen, Baselland; Bürgerin von Schangnau und Basel-Stadt; verwitwet